

Sensationsfund: Haag-Meteorit wird im NHM Wien präsentiert!

Am 10. Juni 2025 wird der Haag-Meteorit im NHM Wien übergeben – eine bedeutende Veranstaltung für Wissenschaft und Öffentlichkeit.



Haag, Niederösterreich, Österreich - Ein außergewöhnlicher Fund begeistert derzeit die Gemüter in Haag, Niederösterreich. Der Haag-Meteorit, der am 24. Oktober 2024 als heller Feuerball in die Erdatmosphäre eintrat und auf dem Dach eines Einfamilienhauses von Familie Westermayr niederbrach, wird am 10. Juni 2025 offiziell im Naturhistorischen Museum (NHM) Wien übergeben. Dieses Ereignis markiert einen bedeutenden Moment, da es das erste Mal ist, dass ein Meteorit in Österreich einen menschlichen Bau trifft, was ihm den Status eines „Hammersteins“ verleiht. **OTS** berichtet, dass Angehörige der Medien zur feierlichen Übergabe eingeladen sind.

Der Meteorit trat genau um 21:25 Uhr MESZ in die

Erdatmosphäre ein und war über große Teile Österreichs, sowie angrenzender Länder, sichtbar. Dieser spektakuläre Anblick zog die Aufmerksamkeit vieler Menschen auf sich. Die Überreste, die er hinterließ, zerbrachen beim Aufprall in mehrere Fragmente, die sich über ein Streufeld von etwa 9 Kilometern zwischen Lembach und Bachlerboden verteilten. Ein besonders bemerkenswertes Fragment landete direkt auf dem Dach der Familie Westermayr in Schudutz, zerbrach bei dem Aufprall in drei Teile und fiel anschließend auf den Parkplatz hinter dem Haus. [noen.at](https://www.noen.at)

Der große Tag der Überreichung

Die Übergabe selbst findet am 10. Juni 2025 um 10.30 Uhr im Meteoritensaal des NHM statt. Vor der offiziellen Zeremonie wird um 10.00 Uhr im Saal 6 „Planet Erde“ ein Get-together stattfinden. Dr. Katrin Vohland, die Direktorin des NMH, wird die Gäste begrüßen und die wissenschaftliche Einordnung des Haag-Meteoriten durch Dr. Andrea Patzer wird folgen. Um 11.15 Uhr haben Anwesende die Möglichkeit, das Elektronenmikroskopielabor unter der Leitung von Dr. Wencke Wegner zu besichtigen, was einen tiefen Einblick in die faszinierende Welt der Meteoritenforschung bietet. [OTS](https://www.ots.at)

Der Haag-Meteorit zählt zu einem der bedeutendsten Funde der letzten Jahrzehnte in Österreich. Insgesamt wurden in Österreich nur zehn Meteoriten geborgen, von denen Materialien vorliegen, wobei der Haag-Meteorit der erste ist, der mit einem menschlichen Objekt in Kontakt kam. Die erste Sichtung von Fragmenten fand bereits im November 2022 statt, und die Funde sind in der Geschichte Österreichs eine echte Seltenheit. Der letzte bemerkenswerte Fall war im Jahr 2020 mit dem Meteoriten über Kindberg, der erste Fund seit 1977. [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Haag-Meteorit)

Weitere Funde und Erkenntnisse

Die Familie Westermayr hat mit ihrem spektakulären Fund insgesamt 28,61 Gramm an Meteoritenstücken gesammelt, die

durch einen Kontakt mit dem Dachziegel eine rötliche Verfärbung aufweisen. Dies wurde durch erste Untersuchungen im NMH bestätigt. Die tschechischen Experten konnten den Suchkorridor nach dem Fall des Meteoriten rasch eingrenzen und erste Stücke im Mostviertel finden. Es bleibt spannend, ob noch weitere Fragmente in der Umgebung entdeckt werden. Der Bürgermeister von Haag hat sogar einen Finderlohn in Form einer Einladung zum Essen angeboten – eine originelle Geste, die die Begeisterung in der Gemeinde widerspiegelt. **noen.at**

Der Haag-Meteorit – ein Erlebnis, das die Menschen in der Region zusammenschweißt und die Faszination für die Geheimnisse des Universums neu entfacht. Es bleibt zu hoffen, dass diese Entdeckung nicht nur die Wissenschaftler, sondern auch die Bevölkerung in ihren Bann zieht und künftig noch mehr Menschen für die Astronomie begeistert!

Details	
Ort	Haag, Niederösterreich, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.noen.at • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at